



04.06.2025 13:54 CEST

Klima.Sieger 2025: Zum neunten Mal fördert Westfalen Weser lokale Klimaschutzmaßnahmen von Vereinen

Insgesamt 44 Vereine haben sich im Rahmen des Wettbewerbs „Klima.Sieger“ des Energiedienstleisters Westfalen Weser beworben. Eine unabhängige Jury wählte daraus 29 Vereine mit konkreten Sanierungsvorhaben sowie fünf Vereine mit überzeugenden Sanierungsideen aus. Diese erhalten nun Fördermittel in Höhe von insgesamt 180.000 Euro. Bereits zum neunten Mal unterstützt das kommunale Unternehmen mit diesem Wettbewerb Vereine, die ihre Vereinsgebäude, Grundstücke oder weitere bauliche Anlagen

energetisch sanieren möchten. Der Wettbewerb wird fachlich von der Klimaschutzagentur Weserbergland begleitet.

Am 2. Juni wurden die Preisträger und Vertreter der Kommunen im Detmolder Sommertheater feierlich geehrt. Den ersten Platz des diesjährigen Wettbewerbs belegte der Verein Kulturwerkstatt Hiddenhausen e. V. mit dem Umbau seiner als Vereinssitz dienenden historischen Kornscheune. Das Projekt hat die Umnutzung der Gebäudesubstanz statt eines Abrisses oder Neubaus zum Ziel. „Wo immer es bautechnisch möglich ist, werden Materialien auf regionaler und nachwachsender Basis verwendet. Während der Konzeptentwicklung hatten die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen. Das Gesamtkonzept und das Engagement des Vereins haben alle Jurymitglieder beeindruckt und überzeugt“, erläuterte Andreas Speith, Geschäftsführer von Westfalen Weser und Jurymitglied die Entscheidung. Die Kulturwerkstatt darf sich über ein Preisgeld in Höhe von 25.000 Euro freuen. Der zweite Platz und ein Preisgeld in Höhe von 15.000 Euro gingen an den Trägerverein Heimathaus Buke e. V. Zwei mit jeweils 10.000 Euro dotierte Sonderpreise für Engagement und Kommunikation gingen an den SV DJK „Blau-Weiß“ Kleinenberg 1932 e.V. und den Förderverein JDAV Nord e.V. Alle weiteren Vereine wurden mit Summen zwischen 6.500 Euro und 2.500 Euro unterstützt.

Klima.Sieger verbindet Vereinsarbeit mit Nachhaltigkeit

Die Förderung bürgerschaftlichen Engagements und der aktive Klimaschutz sind zwei zentrale Ziele des rein kommunalen Unternehmens Westfalen Weser. Im vergangenen Jahr investierte das Unternehmen rund 1,6 Millionen Euro in dieses Engagement. Der Wettbewerb „Klima.Sieger“ unterstützt energetische Maßnahmen an Vereinsgebäuden im Sinne des Klimaschutzes. Dabei legt die Jury besonderes Augenmerk auf das Einsparpotenzial von Energie und CO₂, die Nachvollziehbarkeit und Innovationskraft der Sanierungsvorhaben sowie auf die Einbindung der Vereinsmitglieder und der Öffentlichkeit. Der Wettbewerb wird fachlich von der Klimaschutzagentur Weserbergland begleitet, deren Servicestelle interessierte Vereine sowohl vor der Bewerbung als auch während des Antragsprozesses unterstützt.

Engagement für Klima und Gemeinschaft zahlt sich aus

In der Jury sind Heinz-Jörg Heinemann (Sachverständiger der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld für das Schornsteinfegerhandwerk), Prof. Dr. Martin Kesting (Professor für elektrische Messtechnik und Grundlagen der Regelungstechnik an der Hochschule Hannover), Lothar Nolte (Geschäftsführer der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen), Carolin Wicke (NRW.Klimanetzwerkerin des

NRW.Energy4Climate) und Andreas Speith (Geschäftsführer Westfalen Weser Netz) vertreten. „Die ausgezeichneten Projekte und Vereine zeigen eindrucksvoll, wie stark das Engagement in unserer Region ist. Sie verbinden Klimaschutz mit Gemeinschaftssinn und setzen Impulse, die über den Verein hinauswirken. Solche Ansätze werden künftig noch wichtiger, um dem Klimawandel aktiv entgegenzutreten“, resümiert Andreas Speith.

Weitere Informationen zum Wettbewerb finden Interessierte unter westfalenweser.com/regionales-engagement/wettbewerbe/klimasieger

Übersicht Preisträger Klima.Sieger 2025

Gerne senden wir Ihnen weitere Informationen zu den einzelnen Projekten und Bildmaterial zu. Wenden Sie sich dazu bitte an die Pressekontakte.

Preisträger Kategorie "Sanierungsvorhaben"	Platz	Preisgeld	
Kulturwerkstatt Hiddenhausen e.V.	1.	25.000 €	Hiddenhausen
Trägerverein Heimathaus Buke e.V.	2.	15.000 €	Altenbeken
SV DJK "Blau-Weiß" Kleinenberg 1932 e.V.	Sonderpreis	10.000 €	Lichtenau
Förderverein JDAV Nord e.V.	Sonderpreis	10.000 €	SG Eschershausen-Stadtoldendorf
Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Löschzug Ostenland		6.500 €	Delbrück
Elterninitiative Vlotho e.V.		6.500 €	Vlotho
FSV Bad Wünnenberg-Leiberg e.V.		6.500 €	Bad Wünnenberg
Reitverein Dringenberg e.V.		6.500 €	Bad Driburg
SC Grün-Weiß Paderborn		6.500 €	Paderborn
Spielvereinigung Böhlorst-Häverstädt e.V.		6.500 €	Minden
VfL Lichtenau 1924 e.V.		6.500 €	Lichtenau
TSV Ottenstein		6.500 €	Bodenwerder-Polle
SC Bredelar 1981 e.V.		6.500 €	Marsberg
DLRG Ortsgruppe Marsberg e.V.		6.500 €	Marsberg
St. Meinolfus Schützenbruderschaft Fürstenberg e.V.		4.000 €	Bad Wünnenberg

Naturerlebnisbad Lauenstein e.V.		4.000 €	Salzhemmendorf
Heimat- und Kulturverein GuK 2024 e.V.		4.000 €	Marienmünster
Waldbadinitiative Rohdental e.V.		4.000 €	Hessisch Oldendorf
MTV Fürstenberg von 1888 e.V.		4.000 €	Boffzen
VfL 1919 Thüle e.V.		4.000 €	Salzkotten
VfB 1910 Salzkotten e.V.		4.000 €	Salzkotten
Kulturgemeinschaft Döhren e.V.		4.000 €	Petershagen
Kanu-Club Paderborn 1927 e.V.		4.000 €	Paderborn
Reitverein "von Derfflinger" Schwarzenmoor-Falkendiek e.V.		4.000 €	Herford
Kulturgemeinschaft Windheim		2.000 €	Petershagen
Schützenverein Padberg 1828 e.V.		2.000 €	Marsberg
Kulturgemeinschaft Ottbergen e.V.		2.000 €	Höxter
Heimatschutzverein Bleiwäsche 1863 e.V.		2.000 €	Bad Wünnenberg
Heimatschutzverein Bredenborn		2.000 €	Marienmünster
Preisträger Kategorie "Sanierungsideen"		Preisgeld	
DRK Ortsverband Beverungen e.V.		1.000 €	Beverungen
Betreiberverein Grundberghalle e.V.		1.000 €	Beverungen
Bürgerhausverein Drenke e.V.		1.000 €	Beverungen
Verein für Heimatpflege und Regionalgeschichte Hehlen e.V.		1.000 €	Bodenwerder-Polle
Wassersport Höxter e.V.		1.000 €	Höxter

Westfalen Weser

Wer die Zukunft nachhaltig gestalten will, muss heute gut vernetzt sein. Neben dem Bau und Betrieb regionaler Verteilnetze für Strom, Gas und Wasser arbeiten wir an der Entwicklung und Umsetzung von ganzheitlichen Energie- und Infrastrukturlösungen. Zudem engagieren wir uns in der Erzeugung und Speicherung von erneuerbarer Energie in unserer Region.

Unsere Leistungen bündeln wir in einer starken, kommunalen Gruppe. Wir stehen für Vernetzung, Versorgung und Infrastruktur und verbinden die kommunalen Interessen mit den Chancen der Innovationen für die Region. 57 Kreise und Kommunen sind an dem Unternehmen beteiligt.

Unter Westfalen Weser firmiert als steuerndes Unternehmen die Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG. Das operative Geschäft ist in vier Gesellschaften organisiert: Westfalen Weser Energieerzeugung GmbH, Westfalen Weser Energiespeicher GmbH, Westfalen Weser Netz GmbH und Energieservice Westfalen Weser GmbH.

Kontaktpersonen



Inga Wilcke

Pressekontakt

Leiterin Kommunikation

inga.wilcke@ww-energie.com

+49 5251 503 6497



Henrike Vogt

Pressekontakt

Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit

henrike.vogt@ww-energie.com

+49 5251 503 6521